

# Tischvorlage

**Sitzungsvorlage-Nr. 010/3517/XVI/2019**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreistag</b>	25.09.2019	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

**Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 24.09.2019 zum Thema  
"Klimaschutz und Klimaanpassung sind auch Kreisaufgabe"**

**Anlagen:**

SPD Antrag Klimaschutz



# SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

[www.die-spd-kreistagsfraktion.de](http://www.die-spd-kreistagsfraktion.de)

KREISTAGSFRAKTION  
RHEIN-KREIS NEUSS

**SPD**

[SPD-KREISTAGSFRAKTION](#) | [PLATZ DER REPUBLIK 11](#) | [41515 GREVENBROICH](#)

An den  
Landrat des Rhein-Kreises Neuss  
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke  
Kreisverwaltung

41460 Neuss

**SPD-Kreistagsfraktion**  
Fraktionsgeschäftsstelle

**Willy-Brandt-Haus**

Platz der Republik 11  
41515 Grevenbroich

**Tel:** 02181 / 2250 20

**Fax:** 02181 / 2250 40

**Mobil:** 0173 / 7674919

**Mail:** [kreistagsfraktion@  
spd-kreis-neuss.de](mailto:kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de)

24. September 2019

**Antrag der SPD zur Kreistagssitzung am 25. September 2019 zum Thema:**

- Klimaoffensive (Antrag der Grünen)

- Klimaschutz im Rahmen des gesamtgesellschaftlichen Konsens (CDU/FDP)

**Antrag: Klimaschutz und Klimaanpassung sind auch Kreis Aufgabe**

Sehr geehrter Herr Landrat,  
die SPD-Kreistagsfraktion im Rhein-Kreis Neuss stellt den folgenden Antrag:

1. Der Kreistag stellt fest, dass der globale Klimawandel auch den Rhein-Kreis Neuss erreicht hat. Der Rhein-Kreis Neuss bekennt sich zu den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens von 2015.
2. Der Kreistag begrüßt, dass die Bundesregierung mit dem Klimaschutzpaket, dem Strukturstärkungsgesetz zum Kohleausstieg 2038 sowie dem Klimaschutzgesetz den gesetzlich verbindlichen Rahmen schafft, der in den verschiedenen Sektoren Wege und Maßnahmen verbindlich, überprüfbar und nachsteuerbar aufzeigt.
3. Der Rhein-Kreis Neuss bekennt sich zu seiner Verantwortung, einen eigenen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele zu leisten.
4. Der Kreistag beauftragt die Verwaltung - unter Einbeziehung relevanter zivilgesellschaftlicher Akteure und möglichst gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen - ein kreisweites integriertes Klimaschutzkonzept zu erarbeiten. Dafür werden die entsprechenden Fördermittel beim Bundesministerium beantragt. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, einmal jährlich einen Bericht über die Maßnahmen des Kreises zum Klimaschutz vorzulegen.

**Geschäftsstelle:**

Frau Brigitte Baasch, Referentin

**Mail:** [brigittebaasch.ktf@t-online.de](mailto:brigittebaasch.ktf@t-online.de)

Frau Gaby Schillings, Mitarbeiterin

**Mail:** [gabyschillings.ktf@t-online.de](mailto:gabyschillings.ktf@t-online.de)

**Kontoverbindung:**

Sparkasse Neuss

**IBAN:** DE87305500000059111054

**BIC:** WELA DE DN

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag  
von 8:00 bis 15:30 Uhr

# SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

[www.die-spd-kreistagsfraktion.de](http://www.die-spd-kreistagsfraktion.de)

SPD-KREISTAGSFRAKTION | PLATZ DER REPUBLIK 11 | 41515 GREVENBROICH

5. Gleichzeitig beauftragt der Kreistag die Verwaltung, ein Konzept zur Klimafolgeanpassung zu erarbeiten, dass dazu beiträgt, den bereits eingetretenen Folgen des Klimawandels im Rhein-Kreis Neuss entgegenzutreten.

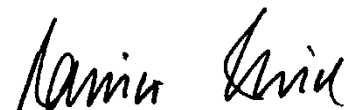
## Begründung:

Bereits am 28. Februar 2013 forderte die SPD-Kreistagsfraktion einen Klimaschutzbeauftragten in der Kreisverwaltung zu benennen, der Planung, Koordination und Überwachung kreiseigener Maßnahmen zur Energieoptimierung und zum Klimaschutz entwickelt. Dazu gehörte ein integriertes Klimaschutzkonzept sowie die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger und der Kommunen. Zum Kreistag am 25. März 2014 wiederholten wir diesen Antrag mit dem Wunsch nach einem jährlichen Klimaschutzbericht. Am 20. Februar 2016 forderte die SPD im Finanzausschuss, dass der Rhein-Kreis Neuss Fördermittel beantragt, um durch ein eigenes Klimaschutzkonzept die nationalen Klimaschutzziele zu unterstützen. Im Januar 2018 beantragte die SPD, im Kreishaushalt eine „Produktgruppe Klimaschutz“ einzurichten sowie ein Bekenntnis, die Pariser Klimaschutzziele von 2015 zu erreichen und dafür eigene Anstrengungen verbindlich vorzunehmen. Damit sollte der Rhein-Kreis Neuss deutlich machen, dass er Klimaschutz ernst nimmt und als wichtiges Thema des eigenen Handelns erkennt.

Nun liegt ein Klimaschutzpaket der Bundesregierung vor, das auch auf einem Kohleausstieg bis 2038 setzt und erneuerbaren Energien auf 65% bis 2030 steigern will. Ein bundesweites Klimaschutzgesetz soll einen gesetzlich verbindlichen Rahmen schaffen, um in den verschiedenen Sektoren (Energie, Wärme/ Wohnen, Mobilität & Landwirtschaft) die notwendigen Beiträge verbindlich, nachprüfbar und nachsteuerbar zu erreichen. Klimaschutz ist global und eine Menschheitsaufgabe, die aber nur durch das Zusammenwirken aller Akteure auf allen Ebenen zu erreichen ist.

Es ist daher an der Zeit, dass auch der Rhein-Kreis Neuss nicht nur Bekenntnisse zu Klimaschutz ablegt, sondern selbst Verantwortung übernimmt und handelt.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Thiel  
- Vorsitzender -

Gez. Doris Wissemann  
- stellv. Vorsitzende -

### Geschäftsstelle:

Frau Brigitte Baasch, Referentin  
**Mail:** [brigittebaasch.ktf@t-online.de](mailto:brigittebaasch.ktf@t-online.de)  
Frau Gaby Schillings, Mitarbeiterin  
**Mail:** [gabyschillings.ktf@t-online.de](mailto:gabyschillings.ktf@t-online.de)

### Kontoverbindung:

Sparkasse Neuss

**IBAN:** DE87305500000059111054  
**BIC:** WELA DE DN

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag  
von 8:00 bis 15:30 Uhr